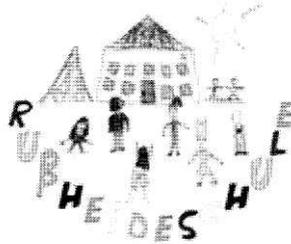


Kricke, Matthias (004)

Von: Johannes Arnold Ruh <ruh.bielefeld@t-online.de>
Gesendet: Mittwoch, 7. Januar 2015 19:20
An: Kricke, Matthias (004)
Betreff: Antrag auf Gewährung von "Bezirklichen Sondermitteln" in Höhe von ca. 3.500,00 € für das Bielefelder Projekt "Lernen durch Spielen..."
Anlagen: Angebot 033073.pdf



Bielefeld, den 07.01.2015

Projekt „Lernen durch Spielen / Lernförderung durch Spielen – ... für alle Bielefelder Schulen“ – Erneuter Gewinn 2014 „`Spielen am Nachmittag´ – ein Element des Projektes“

Wir beantragen insgesamt 3.500,00 € für folgende Anschaffungen: 1. Verschießbare Schränke für die gewonnenen Spielmaterialien im Forum „Rußheide-Spieletreff“ und 2. Anschaffung eines Ordnungssystems für die Mediathek (Ausleihangebot für Bielefelder Schulen)

Sehr geehrter Herr Kricke,

zu Beginn des neuen Kalenderjahres möchten wir uns bei Ihnen und den Verantwortlichen Ihres Hauses recht herzlich für die Unterstützung des Projektes „Lernen durch Spielen / Lernförderung durch Spielen für alle Bielefelder Schulen und darüber hinaus ...“ im zu Ende gegangenen Jahr bedanken und für das neue 2015 alles Gute wünschen.

Unser Projekt „Lernen durch Spielen / Lernförderung durch Spielen – ... für alle Bielefelder Schulen“ mit dem lernpädagogischen Ansatz: „Kinder spielen nicht um zu lernen, aber sie lernen beim Spielen“ (*Aus: Anja Wrede, Spielen - Lernen - Wachsen. HABA, Bad Rodach [o.J.]*) überzeugt jedes Mal die vielfältigen Besuchergruppen. Aber auch die Tatsache dass dabei „Kinder von Kindern lernen“ und dabei erfahren wird, dass „Die Regeln des Spiels die Regeln des Lebens sind“ und darüber hinaus Integration der Kinder untereinander am besten gelingt, beeindruckt gewinnend.

Seit 2009 nehmen die Beratungsanfragen zu diesem Projekt stetig zu; mittlerweile zeigen auch die weiterführenden Schulen für die Jahrgangsstufen fünf und sechs Interesse daran, ferner das Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) Bielefeld. Da seit dem SS 2014 unsere Schule eine Kooperation mit der Universität Bielefeld, Fakultät Erziehungswissenschaft, zum Projekt eingegangen ist, ergibt sich eine weitere Projekt-Perspektive. Ferner ist unser Projekt „Lernen durch Spielen“ auch unter <http://www.inklusion-schule-bielefeld.de/175->

Unterstützungsangebote, Schulamt für die Stadt Bielefeld zu finden.

Die zahlreichen Beratungsanfragen zum Projekt aus Bielefeld sowie der näheren und weiteren Umgebung ebenso die Rückmeldungen dazu bestätigen weiterhin den Erfolg von Ansatz, Konzept und Praxis dieses schulpädagogischen Handelns in Grund- und weiterführenden Schulen. Immer mehr Gruppen nehmen das Angebot an unserer Schule wahr, das Projekt vor Ort praktisch kennenzulernen. Daher sind wir jetzt dabei, unser Forum zu einem offenen und flexiblen „Rußheide-Spieletreff“ umzugestalten; Anfang November 2014 war dessen erste Phase abgeschlossen. Unser seit Projektbeginn bestehender Felixraum (= Spielzimmer) reicht inzwischen für derart viele Personengruppen längst nicht mehr aus, um dem Spielbedürfnis der Kinder, aber auch der zahlreichen Besucher gerecht zu werden.

Durch den Gewinn „Spielen am Nachmittag“ im August 2014 haben wir weiteres pädagogisch wertvolles Spielmaterial für die Weiterentwicklung unseres Projektes „Lernen durch Spielen“ erhalten. Dieses soll auch den Kindern im Nachmittagsbereich des Offenen Ganztags zur Verfügung stehen. Dafür benötigen wir dringend abschließbare Schränke für das „Rußheide-Spieleforum“ und eine Regalwand für die Mediathek (= Bücherei, Spieleausleihe und Materialausleihe für Bielefelder Schulen). Wie Sie sehen, sind wir mit unserem Projekt „Lernen durch Spielen / Lernförderung durch Spielen – ... für alle Bielefelder Schulen“ weiterhin „gut im Rennen“. Darüber wurde ebenso wie über andere Entwicklungen im Projekt laufend auf unserer Schulhomepage berichtet: Sie finden die entsprechenden Informationen unter: http://www.russheideschule.de/site.php4?site_id=134.

Noch etwas möchten wir kurz erwähnen. Wir werden im Laufe dieses Jahres unser 10jähriges Projektjubiläum begehen!

Für diese Anschaffungswünsche beantragen wir heute Ihre finanzielle Unterstützung. Von der Firma RAS haben wir für beides einen Kostenvoranschlag (siehe angefügt) erhalten. Die Kosten für beide Anschaffungen würden insgesamt 5.113,01 € betragen. Da können wir nur resümieren: Ohne Ihre bewährte Hilfe würde das nie und nimmer gelingen!

Mit bestem Dank für Ihre Bemühungen im Voraus dafür grüße ich Sie, auch im Namen unseres Schulleiters Herrn Drögemöller, recht freundlich

Dorothea Ruh, Dipl.-SozPäd., Lehrkraft und Projektleiterin
Rußheideschule, Spindelstraße 119 – 33604 Bielefeld – Tel. 05 21 / 55 79 91 10 – mailto:
124205@schule.nrw.de